

## Schulinterner Lehrplan – Klasse 5

	Unterrichtsvorhaben	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
5.0	<p><b>Pick-up A: We're from Greenwich</b></p> <p>(ca. 8 Stunden)</p>	<p><b>FKK</b>  <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> am <i>classroom discourse</i> und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen; Gespräche beginnen und beenden  <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>  <b>Wortschatz:</b> <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden  <b>Grammatik:</b> Personen [Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse] bezeichnen [und beschreiben]; bejahte und verneinte Aussagen, Fragen formulieren  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> kürzeren Unterrichtsbeiträgen und einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen  <b>Aussprache und Intonation:</b> Wörter des Grundwortschatzes aussprechen können</p>	<p><b>IKK</b>  <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Freizeitgestaltung, Freunde, Tiere, Hobbies</p> <p><b>FKK</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> to be (Aussagesätze), Plural, there is/there are (Aussagesätze)  <b>Speaking:</b>            Role play – sich selbst und andere vorstellen; über Tiere sprechen; sich begrüßen  <b>Reading:</b>            Fotostory verstehen  <b>Writing:</b>            Einen Steckbrief verfassen; über Sportarten schreiben  <b>Listening:</b>            Einem Dialog folgen und Gehörtes auf einem Bild wiederfinden</p> <p><b>TMK</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Bildergeschichte, Map of Greenwich  <b>Zieltexte:</b> Steckbrief</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b>  <i>speaking</i>, u.a. über sich und die Familie Auskunft geben und entsprechende Fragen stellen</p>

		<p><b>IKK</b> Neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen</p> <p><b>SLK</b> Einfache anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen</p>		
5.1	<p><b>It's fun at home</b> (ca. 22 Stunden)</p>	<p><b>FKK</b> <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen</p> <p><b>Leseverstehen:</b> Kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> einfache Texte sinnstiftend vorlesen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b> <b>Grammatik:</b> Personen, [Sachen, Sachverhalte,] Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben; bejahte und verneinte Aussagen, Fragen formulieren <b>Wortschatz:</b> Vokabular zur einfachen Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zu einfachen Formen der Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden <b>Orthografie:</b> Wörter des Grundwortschatzes schreiben können; einfache Regeln der</p>	<p><b>IKK</b> <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> über die Familie und das eigene Zuhause berichten</p> <p><b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Grammatik:</b> to be (Verneinungen, Entscheidungsfragen, Kurzantworten), s-Genitiv/ of-Genitiv, there is/there are (Verneinungen, Entscheidungsfragen, Kurzantworten), Possessivbegleiter <b>Speaking:</b> Role-play: über die eigene Familie sprechen; das eigene Zuhause beschreiben <b>Reading:</b> Stammbaum verstehen, einem Dialog folgen, einen Erzähltext verstehen <b>Listening:</b> Eine Familie kennenlernen, einem längeren Gespräch folgen, ggf. ein Song</p> <p><b>TMK</b> <b>Ausgangstexte:</b> Erzähltext, Dialog, Stammbaum <b>Zieltexte:</b> Dialog, Familienstammbaum <b>MK:</b> Vokabellernkarten, Vocab Apps</p>	<p><b>Unterrichtliche Umsetzung:</b> mind. eine Wortschatzüberprüfung pro Unit</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Leseverstehen, und Schreiben, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik); Aufgabentypen: geschlossen, halboffen, (offen)</p> <p><b>Medienbildung:</b> Verschiedene digitale Werkzeuge</p>

		<p>Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache</p> <p><b>IKK</b> Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: einfache fremdkulturelle Werte, Normen und Verhaltensweisen mit durch die eigene Kultur geprägten Wahrnehmungen und Einstellungen auch aus Gender-Perspektive vergleichen</p> <p><b>SLK</b> Übungs- und Testaufgaben zum systematischen Sprachtraining auch unter Verwendung digitaler Angebote nutzen</p>		<p>und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie zielgerichtet einsetzen (vgl. MKR 1.2)</p>
--	--	--	--	---

	Unterrichtsvorhaben	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
5.2	<b>Pick-up B + I'm new at TTS</b>  (ca. 28 Stunden)	<b>FKK</b> <b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen  <b>Schreiben:</b> kurze Alltagstexte verfassen  <b>Verfügen über sprachliche Mittel</b> <b>Grammatik:</b> bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren; Verbote, Erlaubnis und Bitten ausdrücken  <b>SLK</b> Einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen, verstehen, erprobend anwenden und ihren Gebrauch festigen	<b>IKK</b> <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Über Hobbies sprechen; Fähigkeiten ausdrücken; Regeln aufstellen; Über Schule und Mitschüler* sprechen; sich über Schulregeln und Schulaktivitäten austauschen  <b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Grammatik:</b> can/cannot (Aussagen, Verneinungen, Entscheidungsfragen, Kurzantworten), Artikel „the“, „a/an“, have got (Aussagen, Verneinungen, Entscheidungsfragen, Kurzantworten), Imperativ, „this, that, these, those“ <b>Reading:</b> Eine Fotostory verstehen; einem Gespräch im Klassenzimmer folgen <b>Listening:</b> Ein Interview verstehen <b>Speaking + Writing:</b> Ein Interview verfassen und führen  <b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> Fotostory, Interview <u>Zieltexte:</u> Interview, Kurznachricht	
5.3	<b>I like my busy days + Across cultures 1</b>  (ca. 28 Stunden)	<b>FKK</b> <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen <b>Lesen:</b> Sach- und Gebrauchstexten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>	<b>IKK</b> <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Über Tagesabläufe und Gewohnheiten sprechen; Personen und Tiere beschreiben; sich höflich ausdrücken und verhalten  <b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>	<b>Verbraucherbildung:</b> Medien und Informationen in der digitalen Welt (Rahmenvorgabe Bereich C)

		<p><b>Grammatik:</b> Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten bezeichnen und beschreiben</p> <p><b>IKK</b> In einfachen interkulturellen Kommunikationssituation elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten; Sich in elementare Denk- und Verhaltensweisen von Menschen der Zielkultur hineinversetzen; sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über einfache kulturelle Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Stereotype austauschen</p> <p><b>Sprachmittlung</b> In schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen kurzer privater und öffentlicher Alltagstexte sinngemäß übertragen</p>	<p><b>Grammatik:</b> Häufigkeitsadverbien, Satzstellung, simple present (Aussagesätze)</p> <p><b>Reading:</b> E-Mail verstehen, einem Hundetagebuch Informationen entnehmen</p> <p><b>Listening:</b> Ein Song, einem narrativen Text folgen</p> <p><b>Writing:</b> Einen eigenen Tagesablauf schreiben, Textabschnitte aus der Perspektive einer anderen Person schreiben</p> <p><b>Speaking:</b> Uhrzeit benennen, Role play: Alltagssituation</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Informationen adressatengerecht in einer E-Mail weitergeben</p> <p><b>Viewing:</b> Tägliche Gewohnheiten junger Briten kennenlernen</p> <p><b>TMK:</b> <u>Ausgangstexte:</u> E-Mail, (Tier-)Tagebuch <u>Zieltexte:</u> Alltagsgespräche, Beschreibungen, Berichte <u>MK:</u> Merkmalen von E-Mails</p>	<p><b>Medienbildung:</b> Selbstregulierte Mediennutzung: Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren (MKR 5.4)</p>
--	--	---	--	---

	Unterrichtsvorhaben	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
5.4	<b>Let's do Something fun</b>  (ca. 26 Stunden)	<p><b>FKK:</b></p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> kürzeren Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> Gespräche beginnen und beenden; sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> gegebene Informationen weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren; einfache räumliche, zeitliche und logische Bezüge zwischen Sätzen herstellen</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>persönliche Lebensgestaltung:</b>            Über Freizeitaktivitäten sprechen, Orts- und Wegbeschreibungen geben; Sich in einer Stadt zurechtfinden</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Entscheidungsfragen und Kurzantworten mit do/does, Verneinungen mit don't/doesn't, Objektpronomen, Fragen mit Fragewörtern und do/does  <b>Reading:</b> Pläne und Absprachen verstehen, Auskünfte über einen Ort und eine Wegbeschreibung nachvollziehen  <b>Writing:</b> Textüberschriften verfassen  <b>Listening:</b> Informationen über Greenwich verstehen  <b>Speaking:</b>            Sich über Freizeitaktivitäten unterhalten, sich mit Freunden verabreden (role play), eine Wegbeschreibung geben  <b>Sprachmittlung:</b> Fragen zu einer englischen Broschüre auf deutsch beantworten  <b>Viewing:</b> die Sehenswürdigkeiten in Greenwich entdecken</p> <p><b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Map, Orts- und Wegbeschreibung  <b>Zieltexte:</b> Ort- und Wegbeschreibung  <b>MK:</b> Umgang mit Stadtplänen</p>	<p><b>Medienbildung:</b>            Gestaltungsmittel unterschiedlicher Medienprodukte kennen und reflektiert anwenden (vgl. MKR 4.2)</p> <p><b>Verkehrserziehung</b></p>
5.5	<b>Let's go shopping + Across cultures 2</b> (ca. 24 Stunden)	<p><b>FKK:</b></p> <p><b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b>            Einkaufsgespräche führen, Mengenangaben machen, Ereignisse beschreiben, Über Essgewohnheiten und Gerichte sprechen, Britische Währung</p> <p><b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p>	<p>Evaluation durch Portfolioarbeit</p> <p><b>Medienbildung:</b>            Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren [...] (MKR 4.1)</p>

	<p><b>Schreiben:</b> kurze Alltagstexte verfassen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> über gegenwärtige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten</p> <p><b>SLK:</b> den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen sowie eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten</p> <p><b>IKK:</b> Auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in GB zurückgreifen</p>	<p><b>Grammatik:</b> present progressive, Mengenwörter  <b>Reading:</b> eine Einkaufstour durch Greenwich verstehen, einem narrativen Text die Hauptinformationen entnehmen  <b>Writing:</b> mit jemandem chatten, eine Geschichte nacherzählen  <b>Listening:</b> ein Telefonat verstehen  <b>Speaking:</b> ein Telefonat führen; Role Play: Einkaufen</p> <p><b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Dialog, narrativer Text  <b>Zieltexte:</b> Telefonat, Chat, Sprachnachrichten  <b>MK:</b> einen Chat verfassen, Telefongespräche und Sprachnachrichten</p>	<p><b>Verbraucherbildung:</b> Ernährung und Gesundheit (Rahmenvorgabe Bereich B)</p>
--	---	--	--

## Schulinterner Lehrplan – Klasse 6

	Unterrichtsvorhaben	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
6.1	<b>My friends and I</b> (ca. 26 Stunden)	<p><b>FKK</b> <b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen <b>Schreiben:</b> kurze Alltagstexte verfassen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b> <b>Grammatik:</b> über vergangene Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten <b>Orthografie:</b> typische Laut-/Buchstabenverbindungen beachten</p>	<p><b>IKK</b> <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Situationen und Gefühle, regionales Orientierungswissen (Wales)</p> <p><b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Grammatik:</b> simple past, adjectives (Steigerungsformen) <b>Speaking:</b> Über eine Wohltätigkeitsveranstaltung sprechen, über Vergangenes berichten <b>Reading:</b> Puzzle Story, Bericht über Wohltätigkeitsveranstaltung, Reisebericht <b>Writing:</b> Ein Bericht über Vergangenes verfassen</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> Berichte, Puzzle Story <u>Zieltexte:</u> Bericht</p>	
6.2	<b>Let's discover TTS</b> (ca. 22 Stunden)	<p><b>FKK</b> <b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen <b>Schreiben:</b> kurze Alltagstexte verfassen</p> <p><b>Sprechen - Zusammenhängendes Sprechen:</b> Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen</p>	<p><b>IKK</b> <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> über Schulalltag sprechen (auch in GB)</p> <p><b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel</b> <b>Grammatik:</b></p>	<b>Medienbildung:</b> Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten



		<p>und Notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> über gegenwärtige und vergangene Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> gegebene Informationen weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln</p> <p><b>SLK</b>  Einfache Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, zu erstellen und zu überarbeiten</p>	<p>defining relative clauses, contact clauses, past progressive</p> <p><b>Speaking:</b>  über den Schulalltag sprechen, Präsentation eines school clubs</p> <p><b>Reading:</b> Dialog, Website Artikel</p> <p><b>Sprachmittlung:</b>  Eine deutsche AG in der Zielsprache vorstellen</p> <p><b>Writing:</b>  Einen persönlichen Stundenplan erstellen</p> <p><b>TMK</b>  Ausgangstexte: Website Artikel  Zieltexte: Flyer, Stundenplan  MK: Flyer</p>	<p>(MKR 2.2)</p> <p><b>Medienbildung:</b>  Gestaltungsmittel unterschiedlicher Medienprodukte kennen und reflektiert anwenden (vgl. MKR 4.2)</p>
6.3	<p><b>London is amazing!</b>  (ca. 26 Stunden)</p>	<p><b>FKK</b>  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b>  notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen</p> <p><b>Schreiben:</b> Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten, Arbeitsergebnisse festhalten</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben; über gegenwärtige, vergangene und zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen; in einfacher Form Wünsche, Interessen und Verpflichtungen ausdrücken</p>	<p><b>IKK</b>  <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> über Aktivitäten in London sprechen, ein Gespräch über eine geplante Reise verstehen</p> <p><b>FKK</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> going-to-future, compound words, adverbs</p> <p><b>Speaking:</b>  Auskunft über öffentliche Verkehrsmittel geben und verstehen, Sachinformationen verstehen</p> <p><b>Reading:</b>  Sach- und Gebrauchstexte</p> <p><b>Writing:</b>  Wegbeschreibung über öffentliche Verkehrsmittel</p> <p><b>Listening:</b>  Wegbeschreibungen verstehen</p> <p><b>TMK</b>  Ausgangstexte: informierende Texte, Sachtexte, Audioclips</p>	<p><b>Medienbildung:</b>  Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden (MKR 2.1)</p> <p><b>Verkehrserziehung</b> (Tube London)</p> <p><b>Unterrichtliche Voraussetzung:</b>  Höflichkeitsfloskeln</p>

		<b>Aussprache und Intonation:</b> einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen	Zieltexte: Beschreibungen MK: Informationen im Internet recherchieren (e.g. <i>famous attractions</i> )	
6.4	<b>Sport is good for you!</b> (ca. 26 Stunden)	<p><b>FKK</b> <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Inhalte einfacher Texte und Medien nacherzählend und zusammenfassend wiedergeben <b>Schreiben:</b> Modelltexte kreativ gestaltend in einfache eigene Texte umformen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b> <b>Grammatik:</b> über gegenwärtige, vergangene und zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten [und erzählen]; Aussagen wörtlich wiedergeben</p>	<p><b>IKK</b> <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Sport <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Freizeit</p> <p><b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Grammatik:</b> present perfect, signal words <b>Speaking:</b> Über Sport reden <b>Reading:</b> Sach- und Gebrauchstexte <b>Writing:</b> Interview <b>Listening:</b> Sport im Radio, einen Radiobericht verstehen</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> Audioclips, Interview <u>Zieltexte:</u> Interview, Radioreport <u>MK:</u> Struktur und typische Merkmale eines Radioberichts erkennen</p>	<p><b>Verbraucherbildung:</b> Gesundheitsförderliche und nachhaltige Lebensführung und Ernährung (Rahmenvorgabe Bereich B)</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Vergleichsarbeit (oder bei 6.5)</p>
6.5	<b>Stay in touch</b> (ca. 26 Stunden)	<p><b>FKK:</b> <b>Leseverstehen:</b> [Sach- und Gebrauchstexten sowie] literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen <b>Schreiben:</b> Modelltexte kreativ gestaltend in einfache eigene Texte umformen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Wortschatz:</b> einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden</p>	<p><b>IKK</b> <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Über Mediengebrauch sprechen, Leserbriefe</p> <p><b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Grammatik:</b> question tags, linking words, modals and substitute forms <b>Speaking:</b> Ratschläge geben <b>Reading:</b> Sach- und Gebrauchstexte</p>	<p><b>Medienbildung:</b> Selbstregulierte Mediennutzung; Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren (MKR 5.4); Die Vielfalt der Medien,</p>

		<p><b>Grammatik:</b> in einfacher Form Wünsche, [Interessen und Verpflichtungen] ausdrücken; Räumliche, zeitliche und logische Bezüge zwischen Sätzen herstellen, Bedingungen ausdrücken</p> <p><b>Aussprache und Intonation:</b> Die Intonation einfacher Aussagesätze, Fragen und Aufforderungen angemessen realisieren</p> <p><b>TMK:</b> didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen; eigene und fremde Texte nach Einleitung, Hauptteil und Schluss gliedern</p>	<p><b>Writing:</b> Leserbriefe, Vor- und Nachteile beschreiben</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Kernaussagen eines deutschen Radioberichts auf englisch wiedergeben</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> Leserbriefe, Bildergeschichte, Dialog <u>Zieltexte:</u> Brief <u>MK:</u> Struktur und typische Merkmale eines Leserbriefes erkennen</p>	<p>ihre Entwicklung und Bedeutungen kennen, analysieren und reflektieren (MKR5.1)</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Vergleichsarbeit (oder bei 6.4)</p>
6.6	<p><b>Goodbye Greenwich</b> (ca. 22 Stunden)</p>	<p><b>Sprachmittlung</b> In Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen</p>	<p><b>IKK</b> <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> <i>British Isles and Regions</i>, Orte beschreiben</p> <p><b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Grammatik:</b> <i>will-future, conditional 1</i> <b>Reading:</b> <i>Sach- und Gebrauchstexte, Fahrpläne, Wettervorhersagen</i> <b>Writing:</b> <i>Postkarte</i> <b>Sprachmittlung:</b> <i>Wettervorhersagen in die Zielsprache vermitteln</i></p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> Fahrplan, Wettervorhersage, Website Artikel <u>Zieltexte:</u> Postkarte, Wetterbericht <u>MK:</u> typische Merkmale einer Postkarte erkennen</p>	<p><b>Verkehrserziehung</b></p>

## Schulinterner Lehrplan – Klasse 7

	Unterrichtsvorhaben	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
7.1	<b>Find your place</b> (ca. 26 Stunden)	<p><b>FKK</b>  <b>Leseverstehen:</b> literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen  <b>Schreiben:</b> Texte in erklärender und argumentativer Absicht verfassen  <i>anbahnend:</i> <b>Sprechen:</b> sich in unterschiedlichen Rollen an einfachen formalisierten Gesprächen beteiligen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>  <b>Grammatik:</b> Bedingungen und Bezüge darstellen; Beziehungen innerhalb eines Satzes ausdrücken und Zusatzinformationen geben  <b>Wortschatz:</b> Redewendungen zum Argumentieren und Konflikte lösen (allgemeiner thematischer Wortschatz zur situationsangemessenen Kommunikation)</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> wesentliche Äußerungen und Texte sinngemäß für einen bestimmten Zweck wiedergeben</p>	<p><b>FKK</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> reflexive pronouns, conditional sentences type 1 and 2  <b>Speaking:</b> angebahnt: über Konflikte sprechen und diese lösen  <b>Reading:</b> Dialogen und narrativen Texten die wesentlichen Informationen entnehmen  <b>Writing:</b> kreativ gestaltend eigene Texte verfassen (Diskussionen zur Konfliktlösungen)  <b>Sprachmittlung:</b> in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen</p> <p><b>IKK</b>  <b>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</b> sich in Denkweisen und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen, Verständnis und kritische Distanz entwickeln</p> <p><b>TMK</b>  <u>Ausgangstexte:</u> literarische Texte: Dialoge und narrative Texte  <u>Zieltexte:</u> Alltagsgespräche</p>	

<b>TM S 1</b>	<b>Songs and poems</b> (ca. 6 Stunden)	<p><b>FKK</b> <b>Leseverstehen:</b> literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen <b>Hörverstehen:</b> Hörtexten Hauptpunkte und wesentliche Details entnehmen, wesentliche implizite Gefühle der Sprechenden identifizieren</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b> <b>Wortschatz:</b> Vokabular zur Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen (erste Stilmittel) <b>Aussprache und Intonation:</b> emphatische Betonung</p>	<p><b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Speaking:</b> angebahnt: über Konflikte sprechen und diese lösen <b>Reading:</b> emphatische Betonung, grundlegende Variation der Satzmelodie <b>Writing:</b> kreativ gestaltend eigene Texte verfassen (eigene Gedichte oder Songs)</p> <p><b>TMK</b> <b>Ausgangstexte:</b> Liedtexte oder Gedichte</p>	<p>Möglichkeiten für fächerübergreifend es Lernen: Song schreiben und mit einer App bearbeiten</p>
<b>7.2</b>	<b>Let's go to Scotland!</b> (ca. 26 Stunden)	<p><b>IKK</b> <b>Soziokulturelles Orientierungswissen:</b> grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zur Lebenswirklichkeit in Schottland</p> <p><b>FKK</b> <b>Leseverstehen:</b> literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b> <b>Grammatik:</b> Handlungen und Ereignisse aktivisch und passivisch darstellen, Zusatzinformationen geben</p>	<p><b>IKK</b> <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Lebenssituation und Freizeitgestaltung von Jugendlichen in Schottland</p> <p><b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Landschaften, Städte, Kultur, Traditionen Schottlands</p> <p><b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel</b> <b>Grammatik:</b> active vs passive voice, adverbs of degree, past progressive <b>Speaking:</b> Inhalte von Texten und Medien zusammenfassend wiedergeben (Bildbeschreibung) <b>Reading:</b> Blog, narrative Text <b>Aussprache und Intonation:</b> Die Besonderheiten des schottischen Akzents</p>	<p><b>Hinweis:</b> 4. Klassenarbeit ist eine mündliche Prüfung</p>

			<p><b>Sprachbewusstheit:</b> Die Besonderheiten des schottischen Akzents als Normabweichung</p> <p><b>TMK</b>  <u>Ausgangstexte:</u> Blog  <u>Texterschließungsverfahren:</u> Texte auf Inhalt und Aufbau untersuchen  <u>Zieltexte:</u> Flyer, Stundenplan                      MK: Flyer</p>	
<p>7.3</p>	<p><b>What was It like?</b> (ca. 26 Stunden)</p>	<p><b>IKK</b>  <b>Soziokulturelles Orientierungswissen:</b>                      grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zur britischen Geschichte</p> <p><b>FKK</b>  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b>  <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b>                      notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen  <b>Schreiben:</b> Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten, Arbeitsergebnisse festhalten</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> Bedingungen und Bezüge darstellen,</p> <p><b>Wortschatz:</b> allgemeiner thematischer Wortschatz zur Geschichte</p>	<p><b>IKK</b>  <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b>                      historische Ereignisse und wichtige Personen</p> <p><b>FKK</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b> defining relative clauses, contact clauses, prop word one / ones  <b>Speaking:</b>                      Arbeitsergebnisse weitgehend strukturiert vorstellen, notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen  <b>Reading:</b> Sach- und Gebrauchstexten die wesentlichen Informationen entnehmen  <b>Orthografie:</b> Kommasetzung bei Relativsätzen</p> <p><b>Writing:</b>                      Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender und erklärender Absicht verfassen; Arbeitsergebnisse detailliert festhalten  <b>Listening:</b> Hörtexten Hauptpunkte und wesentliche Details entnehmen, Gesprächen</p>	<p>Möglichkeit:                      Schreiben eines Travel Blogs durch die Zeitgeschichte</p> <p><b>Medienbildung:</b>                      Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden (MKR 2.1)</p> <p>Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten (MKR 2.2)</p>

			<p>bzw. Vorträgen Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen</p> <p><b>Aussprache und Intonation:</b> Deutliches Sprechen bei der Präsentation, bei dem die grundlegenden Aussprache- und Intonationsmuster beachtet werden</p> <p><b>TMK</b>  <u>Ausgangstexte:</u> informierende Texte, Sachtexte</p> <p><b>SLK:</b> bauen Texterschließungs- und Kompensationsstrategien aus, sowie Stile der Verarbeitung der Textinformation; erlernen grundlegende Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und ggf. Selbstevaluationsinstrumenten</p>	
<b>TM</b> <b>S 2</b>	<b>On- &amp; offline communication</b> (ca. 6 Stunden)	<b>TMK:</b> verschiedene Formen digitaler und analoger Kommunikation, Unterscheidung zwischen formeller und informeller Kommunikation	<p><b>FKK</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Reading:</b> Sach- und Gebrauchstexten wichtige Details entnehmen (formelle Aspekte)  <b>Writing:</b> unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen  <b>Orthografie:</b> Gängige Abkürzungen in Textnachrichten</p> <p><b>Sprachbewusstheit:</b> das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Erfolge und Probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren</p> <p><b>TMK</b></p>	<b>Medienbildung:</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen (MKR 3.1)

			<p><u>Ausgangstexte:</u> formelle und informelle Sach- und Gebrauchstexte</p> <p><u>Zieltexte:</u> formelle und informelle Sach- und Gebrauchstexte, zum Beispiel: Email, Textnachricht, Grußkarte</p> <p><u>MK:</u> Textsortenmerkmale von formeller und informeller Kommunikation; unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen</p>	Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten (MKR 3.2)
7.4	<b>On the move</b> (ca. 22 Stunden)	<p><b>FKK:</b></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Wortschatz:</b></p> <p><b>Grammatik:</b> weitere Möglichkeiten, Zukünftiges auszudrücken; Verbote, Erlaubnis, Aufforderungen, Bitten, Wünsche, Erwartungen und Verpflichtungen ausdrücken</p> <p><b>Aussprache und Intonation:</b></p>	<p><b>FKK</b></p> <p><b>Grammatik:</b> simple present and present progressive with future meaning, modal auxiliaries and their substitute forms</p> <p><b>Reading:</b> narrative Texte</p> <p><b>TMK</b></p> <p><u>Ausgangstexte:</u></p> <p><u>Zieltexte:</u> Travel itinerary or blog</p> <p><u>MK:</u> Informationsrecherchen zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern, strukturieren und aufbereiten</p>	



## Schulinterner Lehrplan – Klasse 8

	Unterrichtsvorhaben	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
8.1	<p><b>Living in America</b> (ca. 26 Stunden)</p>	<p><b>FKK</b>  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> dem Verlauf einfacher Gespräche folgen und ihnen Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen; Hör-/ Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen;  <b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen; literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen  <b>Sprechen:</b> am <i>classroom discourse</i> und an Gesprächen in vertrauten privaten und öffentlichen Situationen in der Form des freien Gesprächs aktiv teilnehmen; Arbeitsergebnisse weitgehend strukturiert vorstellen; notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen;</p> <p><b>Schreiben:</b> Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen;  <b>Sprachmittlung:</b> in schriftlichen und mündlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen und dabei gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen</p>	<p><b>FKK</b>  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> wesentliche implizite Gefühle der Sprechenden identifizieren</p> <p><b>Sprechen:</b> Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie auch bei sprachlichen Schwierigkeiten weitgehend aufrechterhalten; auf Beiträge des Gesprächspartners weitgehend flexibel eingehen und elementare Verständnisprobleme ausräumen; sich in unterschiedlichen Rollen an einfachen formalisierten Gesprächen beteiligen; Inhalte von Texten und Medien zusammenfassend wiedergeben; Texte sinnstiftend und darstellerisch-gestaltend vorlesen</p> <p><b>Schreiben:</b> kreativ gestaltend eigene Texte verfassen; Arbeits-/ Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse detailliert festhalten</p>	

		<p><b>IKK</b></p> <p><b>Soziokulturelles Orientierungswissen:</b> persönliche Lebens-gestaltung: Hobbys und Interessen sowie Familienleben amerikanischer Jugendlicher; Ausbildung/Schule: Einblick in den Schulalltag in den USA</p> <p><b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</b> sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen; grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie, auch selbstkritisch / aus Gender-Perspektive, in Frage stellen</p> <p><b>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</b> typische (inter-)kulturelle Stereotype/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen; sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Wortschatz:</b> Wortfeld USA: Stadt- und Landleben, Geografie, Klima, Identität; Wortfeld „<i>Kids in America</i>“: Schul- und Familienleben, Freizeit; Bildbeschreibungen; <i>adjective + noun collocations</i>; <i>American English vs. British English</i></p> <p><b>Grammatik:</b> <i>the gerund</i>; <i>infinitive constructions</i>; <i>the present perfect progressive</i></p> <p><b>IKK</b></p> <p><b>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</b> in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären; sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede tolerant-wertschätzend, erforderlichenfalls aber auch kritisch austauschen</p>	
--	--	--	---	--

	<p><b>MK</b></p> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> unter Einsatz von Texterschließungsverfahren didaktisierte und einfache authentische Texte bezogen auf Thema, Inhalt, Textaufbau, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen; eigene und fremde Texte weitgehend funktional gliedern; Informationsrecherchen zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern, strukturieren und aufbereiten; Arbeitsergebnisse mithilfe von digitalen Werkzeugen adressatengerecht gestalten und präsentieren; unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen; unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren die Wirkung von Texten und Medien erkunden</p> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b> unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen; in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen; durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern; Übungs- und Testaufgaben zum systematischen Sprachentraining weitgehend selbstständig bearbeiten; Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, erstellen und überarbeiten sowie das eigene Sprachenlernen zu unterstützen; den eigenen Lernfortschritt auch anhand digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen, Anregungen aufnehmen sowie eigene Fehlerschwerpunkte gezielt bearbeiten</p> <p><b>Sprachbewusstheit:</b> grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben; grundlegende Unterschiede zwischen britischem und amerikanischem Englisch erkennen und beschreiben; im Vergleich des Englischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen; grundlegende Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen erkennen und beschreiben (<i>Find the rule</i>-Aufgaben, <i>Skills</i>- und <i>Grammar</i>-Anhang, <i>Vocabulary</i>); das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren; ihren mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Er-</p>	<p><b>TMK</b></p> <p><b>Ausgangstexte:</b> literarische Texte: Chatnachrichten, Emails und narrative Texte</p> <p><b>Zieltexte:</b> Chatnachrichten und Emails, Umgestaltung von Auszügen eines fiktionalen Textes, Stil, Sprache und Format eines Jahrbuchbeitrags</p>	
--	---	---	--

		fordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern		
8.2	<b>A nation invents itself</b> (ca. 26 Stunden)	<p><b>FKK</b></p> <p><b>Hörverstehen und Hör-/ Sehverstehen:</b> Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen; dem Verlauf einfacher Gespräche folgen und ihnen Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen; Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen</p> <p><b>Leseverstehen:</b> Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen; Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen, literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen</p> <p><b>Sprechen:</b> am <i>classroom discourse</i> und an Gesprächen in vertrauten privaten und öffentlichen Situationen in der Form des freien Gesprächs aktiv teilnehmen; Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie auch bei sprachlichen Schwierigkeiten weitgehend aufrechterhalten; auf Beiträge des Gesprächspartners weitgehend flexibel eingehen und elementare Verständnisprobleme ausräumen; sich in unterschiedlichen Rollen an einfachen formalisierten Gesprächen beteiligen; Arbeitsergebnisse weitgehend strukturiert vorstellen; Inhalte von Texten und Medien zusammenfassend wiedergeben; notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen; Texte sinnstiftend und darstellerisch-gestaltend vorlesen</p> <p><b>Schreiben:</b> kreativ gestaltend eigene Texte verfassen; Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse detailliert festhalten</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen und dabei gege-</p>	<p><b>FKK</b></p> <p><b>Viewing:</b> Einwanderung: Die Konzepte <i>melting pot</i> und <i>salad bowl</i> verstehen</p> <p><b>Speaking:</b> Über das moderne Amerika sprechen; Über Migrationsanlässe und die Gefühlslage von Migranten sprechen; Rechercheergebnisse über Native Americans präsentieren; Über deutsche und amerikanische Erfindungen sprechen; <i>Unit task</i>: Ein Interview führen; <i>Hot seat</i>: Einen Charakter zu dessen Gefühlen befragen</p> <p><b>Mediation:</b> Informationen eines englischen Sachtextes anhand von Fragen auf Deutsch wiedergeben</p>	

		<p>bene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>  <b>Aussprache und Intonation:</b>  in Aussagesätzen und Fragen</p> <p><b>IKK</b>  <b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</b>  sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen; grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen</p> <p><b>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</b>  typische (inter-)kulturelle Stereotype/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen ; sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln ; in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären ; sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede tolerant wertschätzend, erforderlichenfalls aber auch kritisch austauschen</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>  <b>Grammatik:</b> past perfect simple, adverbial clauses, defining and non-defining relative clauses</p> <p><b>Wortschatz:</b> das moderne Amerika und Perioden seine Vergangenheit</p> <p><b>IKK</b>  <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b>  Aspekte der modernen USA und Lebenswirklichkeit amerikanischer Jugendlicher im Vergleich zu vergangenen Epochen der amerikanischen Geschichte</p> <p><b>TMK</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Sach- und Gebrauchstexte, Dialoge, Radiosendung, literarische Texte, Webseiten</p>	
--	--	---	--	--

			<p><b>Zieltexte:</b> Briefe, Bildergeschichten, Zusammenfassungen, Berichte, Tagebucheinträge</p> <p><b>MK:</b> Anfertigung einer Fotocollage, Bildrecherche, Internetrecherche, Rechtschreib- und Grammatikprüfung, Feedback mit Hilfe der Kommentarfunktion</p>	
<p><b>TM S 1</b></p>	<p><b>Dealing with visuals</b> (ca. 6 Stunden)</p>	<p><b>FKK</b></p> <p><b>Leseverstehen:</b> literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen  <b>Hörverstehen:</b> Hörtexten Hauptpunkte und wesentliche Details entnehmen, wesentliche implizite Gefühle der Sprechenden identifizieren</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b></p> <p><b>Wortschatz:</b> Vokabular zur Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen (erste Stilmittel)</p> <p><b>Aussprache und Intonation:</b> emphatische Betonung</p>	<p><b>FKK</b></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Reading:</b> emphatische Betonung, grundlegende Variation der Satzmelodie</p> <p><b>Speaking:</b> angebahnt: über Konflikte sprechen und diese lösen  <b>Writing:</b> kreativ gestaltend eigene Texte verfassen (eigene Gedichte oder Songs)</p> <p><b>TMK</b>  Ausgangstexte: Liedtexte oder Gedichte</p>	<p>Möglichkeiten für fächerübergreifendes Lernen: Song schreiben und mit einer App bearbeiten</p>
<p><b>8.3</b></p>	<p><b>City of Dreams: New York</b> (ca. 26 Stunden)</p>	<p><b>FKK</b></p> <p><b>Leseverstehen:</b>  Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen  Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen,  literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen</p>	<p><b>FKK</b></p> <p><b>Reading:</b>  Einem Chat Reisepläne entnehmen   Einen narrativen Text scannen   Personen anhand ihrer Äußerungen beschreiben   <i>Story:</i> Eine <i>graphic novel</i> zusammenfassen</p>	

	<p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b>  <i>Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen dem Verlauf einfacher Gespräche folgen und ihnen Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen, Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen, wesentliche implizite Gefühle der Sprechenden identifizieren</i></p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b>  <i>am classroom discourse und an Gesprächen in vertrauten privaten und öffentlichen Situationen in der Form des freien Gesprächs aktiv teilnehmen, Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie auch bei sprachlichen Schwierigkeiten weitgehend aufrechterhalten, auf Beiträge des Gesprächspartners weitgehend flexibel eingehen und elementare Verständnisprobleme ausräumen, sich in unterschiedlichen Rollen an einfachen formalisierten Gesprächen beteiligen, Arbeitsergebnisse weitgehend strukturiert vorstellen, Inhalte von Texten und Medien zusammenfassend wiedergeben, Texte sinnstiftend und darstellerisch-gestaltend vorlesen</i></p> <p><b>Schreiben:</b>  <i>Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen -kreativ gestaltend eigene Texte verfassen, Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse detailliert festhalten</i></p> <p><b>Sprachmittlung</b>  <i>in Begegnungssituationen relevante schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen, in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen, gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen.</i></p>	<p><b>Listening:</b>  <i>Die Wirkung des Songs <i>Empire State of Mind</i> untersuchen   Einen Dialog verstehen   Unterschiede zwischen <i>British</i> und <i>American English</i> heraushören   Ein Interview verstehen</i></p> <p><b>Speaking:</b>  <i>Über Eindrücke einer Großstadt sprechen   Spekulationen zum Inhalt eines Textes anstellen</i></p> <p><b>Writing:</b>  <i>Die Fortsetzung einer Geschichte schreiben   Das eigene Leben mit dem einer anderen Person vergleichen   Einen Plan für die Fortsetzung einer <i>graphic novel</i> erstellen   Einen kurzen biografischen Text schreiben</i></p>	
--	---	--	--

	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b>          Verbote, Erlaubnis, Aufforderungen, Bitten, Wünsche, Erwartungen und Verpflichtungen ausdrücken,          Beziehungen innerhalb eines Satzes ausdrücken und Zusatzinformationen geben,          Handlungen vergleichen und näher beschreiben,          Bedingungen und Bezüge darstellen,          grundlegende Unterschiede des amerikanischen gegenüber dem britischen Englisch beachten.</p> <p><b>Wortschatz:</b>          die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes aussprechen,          gängige Aussprachevarianten des britischen und amerikanischen Englisch erkennen und verstehen.</p> <p><b>Orthografie:</b>          ein Repertoire grundlegender Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache,          die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes schreiben,          grundlegende orthografische Unterschiede des britischen und amerikanischen Englisch erkennen und beachten.</p> <p><b>Aussprache und Intonation:</b>          grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen,          die Wörter ihres erweiterten Grundwortschatzes aussprechen,          in Fragen, Aufforderungen und Ausrufen Intonationsmuster mit Bedeutungsimplicationen weitgehend angemessen realisieren,          gängige Aussprachevarianten des britischen und amerikanischen Englisch erkennen und verstehen.</p> <p><b>IKK</b></p> <p><b>Soziokulturelles Orientierungswissen:</b>          Auf ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich und in den USA zurückgreifen.</p>	<p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b>          indirect speech without backshift          indirect speech with backshift          indirect questions, commands and requests</p> <p><b>Wortschatz:</b>          Wortfeld Life in a big city          Wortfeld Graphic novels          British and American English</p> <p><b>Orthografie:</b>          kontinuierliches Rechtschreibtraining</p> <p><b>Aussprache und Intonation:</b>          Unterschiedliche Aussprache von British, American und Canadian English</p> <p><b>IKK</b></p> <p>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben          Aspekte des Lebens in einer Großstadt am Beispiel von New York City</p>	
--	--	--	--



		<p><b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</b> sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen, grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender- Perspektive – in Frage stellen.</p> <p><b>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</b> typische (inter-)kulturelle Stereotype/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen, sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln, in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären, sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede tolerant-wertschätzend, erforderlichenfalls aber auch kritisch austauschen.</p>	<p>Berufsorientierung: einen Einblick in Berufe verschiedener Bewohner New York Citys erhalten.</p>	
8.4	<p><b>The Pacific Northwest</b> (ca. 22 Stunden)</p>	<p><b>IKK</b> <b>Soziokulturelles Orientierungswissen:</b> Eine weitere Region der USA näher kennenlernen</p> <p><b>KK</b> <b>Hörverstehen:</b> einer Unterhaltung/ einem Telefonat folgen und wichtige Informationen entnehmen</p> <p><b>Sprechen:</b> den Inhalt von Texten wiedergeben und zu den behandelten Themen wertend Stellung nehmen; am classroom discourse in der Form</p>	<p><b>IKK</b> <b>Orientierungswissen:</b> Erweiterung des Konzepts einer amerikanischen Identität am Beispiel der Region Pacific Northwest (u.a. Stadt/Land, National Parks, kultureller Hintergrund und wirtschaftliche/ politische Situation der Native Americans)</p> <p><b>KK</b> <b>Hörverstehen:</b> den Bericht eines Fremdenführers verstehen; einem Notruf wichtige Details entnehmen; einer Diskussion folgen</p> <p><b>Sprechen:</b> über Aspekte des Stadt- und Landlebens sprechen; eine kurze Umfrage machen; einen Kurzvortrag über den Beitrag</p>	

	<p>des freien Gesprächs teilnehmen; Meinungen und eigene Positionen vertreten; in Rollenspielen/ Partnerinterviews unterschiedliche Perspektiven erkunden; in kurzen Präsentationen Arbeitsergebnisse unter Verwendung einfacher visueller Hilfsmittel vortragen</p> <p><b>Leseverstehen:</b> kurze und längere Texte (u.a. Blogbeitrag, Romanauszug) bezogen auf Thema, Figuren, Handlungsverlauf, emotionalen Gehalt und Grundhaltung verstehen</p> <p><b>Schreiben:</b> einfache Formen des kreativen Schreibens einsetzen; in persönlichen Stellungnahmen die eigene Meinung darlegen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> auf Deutsch gegebene Informationen in bekanntem Kontext auf Englisch wiedergeben</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b> bestimmte und unbestimmte Artikel richtig verwenden; Bedingungen und Bezüge darstellen</p> <p><b>MK</b></p> <p><b>Sprechen und Schreiben:</b> schriftliche Texte nach einem einfachen Schema strukturieren (u.a. Pro-Contra-Argumentation) und Modelltexte für die eigene Produktion abwandeln</p> <p><b>Umgang mit Texten und Medien:</b> einfache Internetrecherchen zu einem Thema durchführen; Arbeitsergebnisse mithilfe von Textverarbeitungsprogrammen aufarbeiten</p>	<p>von NPs zum Umweltschutz halten; Für und Wider debattieren</p> <p><b>Leseverstehen:</b> in einem Gespräch geäußerte Einstellungen vergleichen; einen Blogbeitrag zusammenfassen; story: u.a. die Bedeutung von Tierauffangstationen aus einem Romanauszug herausarbeiten</p> <p><b>Schreiben:</b> einen Text für eine Website schreiben; einen Prospekt mit nützlichen Tipps erstellen; einen argumentativen Beitrag für ein Webforum schreiben; einen Blogbeitrag auf Grundlage eines Romanauszugs erstellen; einen Flyer oder eine Website für eine Spendenaktion erstellen;</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Informationen aus einem Prospekt ins Englische übertragen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Wortschatz:</b> eine Umfrage machen; false friends</p> <p><b>Grammatik:</b> definite and indefinite articles, conditional sentences type 3</p> <p><b>MK</b></p> <p><b>Sprechen und Schreiben:</b> den Aufbau argumentativer Texte kennenlernen; einen Erlebnisbericht schreiben</p> <p><b>Umgang mit Texten und Medien:</b> eine Website erstellen; eine Internetrecherche zur Sammlung von Informationen für eine Präsentation durchführen; Nutzung von Smartphones als Hilfsmittel; einen Prospekt</p>	
--	---	--	--

		<p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen:</b> fremdsprachliche Lernsoftware nutzen</p>	<p>erstellen; eine Debatte aufnehmen und den eigenen Vortrag bewerten</p> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen:</b> Übersetzungstools bewerten</p>	
<p><b>TM S 2</b></p>	<p><b>Dealing with novels</b> (ca. 6 Stunden)</p>	<p><b>TMK</b> verschiedene Formen digitaler und analoger Kommunikation, Unterscheidung zwischen formeller und informeller Kommunikation</p>	<p><b>FKK</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Reading:</b> Sach- und Gebrauchstexten wichtige Details entnehmen (formelle Aspekte) <b>Writing:</b> unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen <b>Orthografie:</b> Gängige Abkürzungen in Textnachrichten <b>Sprachbewusstheit:</b> das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Erfolge und Probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren</p> <p><b>TMK</b> <u>Ausgangstexte:</u> formelle und informelle Sach- und Gebrauchstexte <u>Zieltexte:</u> formelle und informelle Sach- und Gebrauchstexte, zum Beispiel: Email, Textnachricht, Grußkarte</p> <p><b>MK</b> Textsortenmerkmale von formeller und informeller Kommunikation; unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen</p>	<p><b>Medienbildung:</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen (MKR 3.1)</p> <p>Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten (MKR 3.2)</p>